



Bild von brgfx auf Freepik

Traditioneller Ausflug der Senioren von Dittingen Ein Tag im Regen

Am 11. September kurz vor 9.00 Uhr versammelten sich die Seniorinnen und Senioren von Dittingen zum traditionellen Ausflug. Die Vorfreude war gross, als sie in den Heidi-Bus einstiegen, auch wenn der Himmel bereits mit grauen Wolken verhangen war. Leider sollte sich das Wetter nicht bessern – schon beim Autobahn-Zoll setzte der Regen ein und begleitete die Gruppe den ganzen Tag über.

Die Fahrt führte zunächst auf der Autobahn nach Freiburg, bevor es auf ländlichen Strassen weiter in den Schwarzwald ging. Vorbei an Hinterzarten mit seiner beeindruckenden Skischanze ging es immer tiefer in die malerische Landschaft des Schwarzwaldes. Doch trotz der schönen Umgebung blieb das Wetter ungemütlich – Regen, Regen und nochmals Regen.

Nach einer angenehmen Fahrt erreichten die Reisenden schliesslich ihr Ziel: den Rainer Tonis Hof in Schönwald. Im Vesperhäuschen angekommen, wurden sie mit einem herzlichen Empfang begrüsst. Als die Speisen serviert wurden, gab es bei vielen grosse Augen: Der Salat kam in einer grossen Schüssel zum Selbstschöpfen, und auch das Fleisch, die Spätzle und das Rotkraut mussten aus Platten und Schüsseln entnommen werden. Es war reichlich vorhanden, sodass jeder genug für sich nehmen konnte – denn niemand wollte dem anderen etwas wegessen!

Nachdem alle gesättigt waren und das Dessert serviert wurde, ging es weiter zur nächsten Etappe des Ausflugs: Richtung Feldberg. Der Regen liess nicht nach und die Fahrt gestaltete sich eher eintönig, da ausser dem ständigen Regen kaum etwas zu sehen war. Dennoch nutzten viele die Gelegenheit für einen kurzen Halt auf dem Feldberg, wo sie Schwarzwald-Spezialitäten kaufen und eine Tasse Kaffee geniessen konnten.

Die Heimfahrt verlief ohne Zwischenfälle und gegen 18.00 Uhr kehrte die Reisegesellschaft schliesslich nach Dittingen zurück – immer noch im Regen. Trotz des trüben Wetters hatten alle Teilnehmer einen geselligen Tag verbracht und viele schöne Erinnerungen gesammelt, die sie sicherlich noch lange begleiten werden.

Edmond Bernard
Gemeinderat Ressort Gesundheit und Soziale Sicherheit

Inhalt

GEMEINDEVERSAMMLUNG	2
AUS DEM GEMEINDERAT	2
<i>Vorplatz Eingang Turnhalle/Verwaltung</i>	2
<i>Erneuerungswahl Sozialhilfebehörde</i>	2
<i>Polizeiübung mit Helikopter-einsatz</i>	2
<i>Achtung-Tempo anpassen!</i>	2
GEMEINDEVERWALTUNG	2
<i>Baugesuche</i>	2
<i>Baupublikationen auch online abrufbar</i>	2
<i>Öffnungszeiten Herbstferien</i>	2
WERKHOF	2
<i>Instandstellung Tschäniwägli</i>	2
<i>Entsorgung Grüngut</i>	2
<i>Häckseldienst</i>	2
SENIORENMITTAGSTISCH	2
<i>Durchführungsdaten 2024</i>	2
VEREINE / ORGANISATIONEN	2
<i>Eltern-Kind-Treff</i>	2
IMPRESSUM	3
TERMINKALENDER	3
INTERESSANTES	3
<i>SBB Doppelspurausbau</i>	3
<i>17. Tag des Lichts - bfu</i>	4
<i>Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum</i>	4
<i>Aufgebot zum Nachschliesskurs 2024</i>	4
<i>Rotes Kreuz Baselland sucht Freiwillige</i>	5
<i>Chinder Sunntig</i>	5
<i>Multikulti-Grillabend -für einfach alle!</i>	6
<i>Der Kulturverein lädt ein</i>	6
<i>Kulturkeller für ALLE offen</i>	6
<i>Anmeldung Seniorenmittagstisch</i>	7
<i>Häckseldienst 2024</i>	7



Gemeindeversammlung

Die nächste Gemeindeversammlung findet am 28. Oktober 2024 statt. Die detaillierte Einladung wird am 17. Oktober 2024 verteilt.

Aus dem Gemeinderat

Vorplatz Eingang Turnhalle/Verwaltung

Da der Vorplatz beim Eingang zur Turnhalle/Verwaltung aufgrund der Verlegung der Fernwärmeleitungen durch die Bürgerkorporation aufgedrückt werden musste, hat der Gemeinderat beschlossen, den gesamten Vorplatz zu erneuern. Die Bürgerkorporation leistet einen Beitrag an die Kosten.

Erneuerungswahl Sozialhilfebehörde

Der Gemeinderat Dittingen hat an seiner Sitzung vom 23. September 2024 Sabine Jaiteh für die neue Amtsperiode vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2029 als Mitglied der gemeinsamen Sozialhilfebehörde Laufental (GSHB2) gewählt. Der Gemeinderat gratuliert Sabine Jaiteh für die Wahl und dankt ihr für die Bereitschaft dieses Amt auszuführen.

Polizeiübung mit Helikoptereinsatz

Am 21. Oktober 2024 (Ersatzdatum 28. Oktober 2024) führt die Kantonspolizei Basel-Stadt eine Einsatzübung auf dem Flugfeld Dittingen durch. In diesem Zusammenhang steht auch der Personentransport von Polizeieinsatzkräften mit einem Superpuma der Schweizer Armee auf dem Programm. Die An- bzw. Wegflugzeiten beziehen sich auf das Zeitfenster von ca. 13:30 Uhr bis ca. 16:30 Uhr. Wenn immer möglich werden keine bewohnten Gebiete überfliegen, sodass die Anwohnerinnen und Anwohner nur wenigen Lärmmissionen ausgesetzt werden.

Achtung-Tempo anpassen!

Der Gemeinderat bittet die Verkehrsteilnehmer und Verkehrsteilnehmerinnen, die Geschwindigkeit im Dorf anzupassen. Aufgrund der engen Strassenführung und des Schulbetriebs ist es äusserst gefährlich mit überhöhter Geschwindigkeit durch das Dorf zu fahren.

Dadurch gefährden Sie die Sicherheit der Kinder, der Bauarbeiter und auch Ihre eigene! Zur Verdeutlichung der gefährlichen Geschwindigkeit wird ab dem 30.09.2024 das Messgerät montiert. Es gilt in diesem Bereich freiwillig 30. Vielen Dank für ein verantwortungsvolles Fahren!

Gemeinderat Dittingen

Gemeindeverwaltung

Baugesuche

Mehrfamilienhaus mit Carports, Hauptstrasse, Priohaus AG

Stützmauer, Dorfstrasse 44, Dieter Jermann

Zweckänderung: alt Betriebskantine in neu Gastronomiebetrieb, Neumattweg 16, BioAudix

Baupublikationen auch online abrufbar

Sämtliche Publikationen und Pläne zu den Baugesuchen sind während der Auflagefrist jeweils unter diesem Link zu finden:

<https://bgaufgabe.bl.ch/2784>

Öffnungszeiten Herbstferien

Der Schalter der Gemeindeverwaltung ist während den Herbstferien vom **30. September - 14. Oktober** am Dienstag bis Donnerstag von **09.00 - 11.00 Uhr** geöffnet. Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können im Voraus nach Vereinbarung bei der Verwaltung abgemacht werden.

Werkhof

Instandstellung Tschäniwägli

Das Tschäniwägli wird von Mitte bis Ende Oktober saniert. Bitte beachten Sie die Hinweise bei der Baustelle an den Abschränkungen vor Ort.

Entsorgung Grüngut

Unsere Werkhofmitarbeiter müssen wiederum Materialien aus der Grüngutmulde nehmen, welche nicht in die Mulde gehören. Wir bitten Sie deshalb, zu diesem Ange-



bot Sorge zu tragen und nur Materialien in der Grüngutmulde zu entsorgen, welche dort ordnungsgemäss entsorgt werden dürfen. Ebenfalls bitten wir Sie, das Grüngut klein zu schneiden und nicht halbe Bäume zu entsorgen.

Sollten grosse Mengen an Grüngut anfallen, kann das Grüngut direkt nach Liesberg in die KELSAG AG gebracht werden, jedoch benötigt es dazu im Vorhinein eine kurze Rücksprache mit dem Werkhof oder der Verwaltung.

Häckseldienst

Der Häckseldienst wird am 05. und 06. November 2024 durchgeführt werden.

Das Anmeldeformular finden Sie weiter hinten in dieser Ausgabe der Schnäggesposcht oder auf der Homepage.

Seniorenmittagstisch

Durchführungsdaten 2024

Mittwoch, 23. Oktober 2024
Mittwoch, 27. November 2024
Mittwoch, 18. Dezember 2024

Teilnahme ab dem 65. Altersjahr.



Gemeinderat, Verwaltung und Team Mittagstisch

Vereine / Organisationen

Eltern-Kind-Treff

Liebe Eltern, liebe Kinder

Ich freue mich, euch zum Eltern-Kind-Treff einzuladen! Hier habt ihr die Gelegenheit, andere Familien kennenzulernen, euch auszutauschen und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen.

Wann?

15.10.24 / 09:30 - 11:00 Uhr
25.10.24 / 14:00 - 15:30 Uhr

Wo?

Gemeindesaal Dittingen

Für wen?

Für alle Eltern mit Kindern bis Kindergartenalter.

Tatjana Jermann

Impressum

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Dittingen, verantwortlich für Texte ist die Gemeindeverwaltung
20. Jahrgang, Auflage 390 Exemplare.

Gemeindeverwaltung Dittingen

Schulweg 2 4243 Dittingen
Telefon 061 766 25 50
E-Mail gemeinde@dittingen.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag 16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag- Donnerstag 09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag geschlossen

Das Telefon ist von **Dienstag bis Donnerstag** von 09.00 – 11.00 Uhr und von 14.00 – 16.00 Uhr bedient.

Für Notfälle montags, freitags und an Feiertagen-Telefon 079 395 25 50

Reduzierte Öffnungszeiten während den Herbstferien

Der Schalter der Gemeindeverwaltung ist während den Herbstferien

vom 30. September 2024- 14. Oktober 2024

am Dienstag bis Donnerstag von 09.00 – 11.00 Uhr geöffnet.

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können nach Vereinbarung bei der Verwaltung abgemacht werden.!

Kontakte Gemeinde Dittingen

Verwaltungsleitung	Claudia Lipski	Tel 061 766 25 51	claudia.lipski@dittingen.ch
Einwohnerdienste	Jan Grossenbacher	Tel 061 766 25 52	jan.grossenbacher@dittingen.ch
Verwaltungsangestellte	Lara Scarpa	Tel 061 766 25 53	lara.scarpa@dittingen.ch
Werkhof	Andreas Buser	Tel 061 766 25 56	andreas.buser@dittingen.ch
	Lars Borer	Tel 061 766 25 56	lars.borer@dittingen.ch
Notfall-Nr. Leitungsbruch		Tel 079 617 66 22	Heinis AG, Zwingen
Wildhüter/Jagdaufseher	Silvio Schmidlin	Tel 079 625 23 75	Jagdgesellschaft Burgchopf
	Adrian Burger	Tel 076 562 73 12	Jagdgesellschaft Burgchopf
Sanierung Dorfstrasse	Alex Kaufmann	Tel 079 456 78 87	Fragen und Anregungen

Redaktionsschluss nächste Ausgabe 24. Oktober 2024

Terminkalender

Datum	Zeit	Was	Wo	Wer
27.09.2024	18:00	Offener Kulturkeller für alle	Kulturkeller	Kulturverein Dittingen
15.10.2024	09.30	Eltern-Kind-Treff	Gemeindesaal	Tatjana Jermann
18.10.2024	20:00	Filmeabend "Bonschuur Ticino"	Gemeindesaal	Kulturverein Dittingen
25.10.2024	14:00	Eltern-Kind-Treff	Gemeindesaal	Tatjana Jermann
25.10.2024	18:00	Offener Kulturkeller für alle	Kulturkeller	Kulturverein Dittingen
27.10.2024		Anmeldeschluss Santiglausmärt	Hauptstrasse 8	Käthi Strauss
28.10.2024	20:15	Gemeindeversammlung	Gemeindesaal	Gemeinderat Dittingen

Interessantes

SBB Doppelspurausbau

Grellingen–Duggingen - Wochenendsperrungen im Laufental

- Von Freitag, **4. Oktober, ab 21.22 Uhr, bis Montag, 7. Oktober 2024, um 4.42 Uhr**: Totalsperre zwischen Aesch und Laufen. Es verkehren Bahnersatzbusse zwischen Aesch und Laufen.
- In den Nächten **von Sonntag, 20., bis Donnerstag, 24. Oktober 2024, jeweils von 21.20 Uhr bis 4.40 Uhr**: Totalsperre zwischen Aesch und Laufen. Es verkehren Bahnersatzbusse zwischen Aesch und Laufen.

Detaillierte, auf Ihre Reisepläne zugeschnittene Informationen finden Sie im Online-Fahrplan auf SBB.ch oder SBB-Mobile.

17. Tag des Lichts - bfu

Jede vierte Person fährt nachts ohne Licht Velo

Nachts und in der Dämmerung ist jede vierte Person auf dem Velo ohne Licht unterwegs. Zum Vergleich: Auf schnellen E-Bikes fahren 2 % ohne Licht, auf langsamen E-Bikes 9 %. Die eigene Sichtbarkeit ist ein entscheidender Faktor, um sein Unfallrisiko zu senken. Wer Velo oder E-Bike fährt, setzt deshalb neben der richtigen Beleuchtung am besten auf eine Leuchtweste.

Auf dem Velo fährt jede vierte Person bei Dunkelheit und in der Dämmerung ohne eingeschaltetes Licht. Auf E-Bikes gilt seit letztem Jahr auch tagsüber eine Lichtpflicht: Die grosse Mehrheit (91 %) der Lenkenden auf schnellen E-Bikes hält sich daran. Bei den langsamen E-Bikes ist jede vierte Person am Tag ohne Licht unterwegs. Wenn es dunkel wird, sind die Lichter bei E-Bike-Lenkenden meistens eingeschaltet. Bei den schnellen E-Bikes zu 98 % und bei den langsamen E-Bikes zu 91 %.

Gerade in der dunklen Jahreszeit ist es wichtig, die eigene Sichtbarkeit zu erhöhen, um das Risiko für Kollisionen mit anderen Verkehrsteilnehmenden zu senken. Nachts ist das Unfallrisiko mit dem Velo oder E-Bike rund 1,5-mal so hoch wie tagsüber. Wer zu Fuss unterwegs ist, hat gar ein doppelt so hohes Risiko. Um sich sichtbar zu machen, eignen sich tagsüber Neonfarben und nachts helle Textilien und v. a. reflektierende Elemente gut, also beispielsweise Leuchtwesten. Letztere sind besonders wirksam, werden aber bei Dunkelheit und Dämmerung bisher erst von 5 % aller Velo- und E-Bike-Fahrenden getragen.

Tipps für eine bessere Sichtbarkeit

- Auf dem Velo: Vorder- und Rücklicht sowie Reflektoren anbringen, Licht einschalten
- Auf dem Velo, E-Bike, Trottinett und Motorrad: zusätzlich Leuchtweste tragen
- Auf Trottinett, Skateboard und Co.: nachts und bei schlechter Sicht Lichter verwenden
- Zu Fuss: helle Kleidung, reflektierende Materialien tragen
- Auto und Motorrad: Licht an und Scheinwerfer sauber halten; bei Dunkelheit Tempo reduzieren

*Beratungsstelle
für Unfallverhütungen*

Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum

Gemäss dem kantonalen Waldgesetz vom 11. Juni 1998 (kWaG, SGS 570) ist die Fläche des Waldeigentums massgebend für die Bewilligungspflicht für Holzschläge. Ausgehend von der Waldfläche eines Eigentümers oder einer Eigentümerin innerhalb eines Forstreviers wird zwischen betriebsplanpflichtigem (mehr als 25 ha) und nicht betriebsplanpflichtigem (weniger als 25 ha) Waldeigentum unterschieden.

Für nicht betriebsplanpflichtige Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer gelten folgende Bestimmungen:

1. Gemäss §20 des kantonalen Waldgesetzes ist jeder Holzschlag bewilligungs- oder meldepflichtig. Eine Meldung an den Revierförster ist notwendig für Holzschläge im Rahmen von Pflegearbeiten, sowie für die eigene Brennholz- und Nutzholzversorgung. Alle anderen Holzschläge sind bewilligungspflichtig.
2. Zuständige Behörde für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum ist der Revierförster oder die Revierförsterin jener Gemeinde, in der das Waldeigentum liegt. Er oder sie nimmt die Meldung über geplante Holzschläge entgegen, zeichnet die Bäume an und entscheidet über die Bewilligungspflicht.
3. Die Holzschlagbewilligung kann mit Auflagen und Bedingungen versehen werden. Der Bewilligungsentscheid ist beim Amt für Wald beider Basel anfechtbar.
4. Für Saaten und Pflanzungen im und zur Neuanlage von Wald dürfen ausschliesslich Saatgut und Pflanzen verwendet werden, deren Herkunft bekannt und dem Standort angepasst ist.
5. Holzschläge ohne Bewilligung oder Meldung, die Missachtung der Bewilligung oder der darin aufgeführten Auflagen und Bedingungen sind als Übertretungen im Sinne der eidgenössischen und kantonalen Waldgesetzgebung strafbar.

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer wenden sich bei Fragen im Zusammenhang mit ihrem Waldeigentum an den Revierförster oder die Revierförsterin. Von ihm oder ihr erhalten Sie die notwendigen Auskünfte über Nutzung und Pflege im Wald. Dort können auch die benötigten Gesuchsformulare für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Wald bezogen werden.



Amt für Wald und Wild beider Basel
Ebenrainweg 25, 4450 Sissach,
www.wald-wild-basel.ch

**BASEL
LANDSCHAFT**

SICHERHEITSDIREKTION
AMT FÜR MILITÄR UND BEVÖLKERUNGSSCHUTZ

Aufgebot zum Nachschiesskurs 2024

An die Schiesspflichtigen* der Jahrgänge 1990 und jünger

Alle im Kanton Basel-Landschaft wohnhaften Schiesspflichtigen*, die im Jahr 2024 das obligatorische Programm nicht oder nicht vollständig in einem anerkannten Schiessverein geschossen haben, erhalten hiermit den Befehl einzurücken:

Samstag, 23. November 2024 Schiessanlage Lachmatt in Pratteln

08.30 - 11.30 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr

Sie sind im Rahmen des Militärversicherungsgesetzes gegen Unfall und Krankheit versichert. Es werden keine persönlichen Marschbefehle zugestellt. Sie

unterstehen dem Militärstrafrecht und das Nichterfüllen der Schiesspflicht wird disziplinarisch bestraft.



Kleidung und Ausrüstung:

Der Jahreszeit angepasste Zivilkleidung, **amtlicher Ausweis mit Foto**, persönliches Sturmgewehr, Gewehrputzzeug, Gehörschutz, Schiessbrille (sofern im Dienstbüchlein eingetragen), Sackmesser, Dienstbüchlein, Militärischer Leistungsausweis, Schreiben Schiesspflicht 2024** mit Klebeetiketten (wenn vorhanden) und Erkennungsmarke. **Das obligatorische Programm kann nur auf 300m mit dem Sturmgewehr geschossen werden.**

***Schiesspflichtig sind:**
alle Armeeangehörigen bis und mit Jahrgang 1990, welche vor 2024 die Rekrutenschule absolviert haben (Soldat, Gefreiter, Obergefreiter, Korporal, Wachtmeister, Oberwachtmeister, Leutnant und Oberleutnant). Ausnahme: Armeeangehörige, welche die schriftliche Bestätigung für die Entlassung per 31.12.2024 erhalten haben, sind nicht mehr schiesspflichtig.

**Schreiben Schiesspflicht 2024, kann via kreiskommando@bl.ch mit Vermerk: Schreiben Schiesspflicht 2024 bestellt werden.

Dispensationsgesuche wegen Krankheit oder Unfall sind unter Beilage des Dienst- und Schiessbüchleins bzw. des militärischen Leistungsausweises und eines Arzzeugnisses an folgende Adresse einzureichen:

*Amt für Militär und Bevölkerungsschutz,
Schiesswesen, Oristalstrasse 100, 4410 Liestal*

We want you!

Rotes Kreuz Baselland sucht Freiwillige



2023 haben 725 Freiwillige fast 42'000 Freiwilligenstunden im Namen des Roten Kreuzes Baselland geleistet. Doch das reicht nicht. Denn Senior/innen, Geflüchtete, Familien und Kinder, kurzum: die Verletzlichsten der Gesellschaft brauchen unsere Unterstützung. Helfen wir ihnen gemeinsam.

Als Philipp Oberli pensioniert wurde, hat er sich ein ehrenamtliches Engagement gesucht. So kam er zum SRK Baselland und zum Programm "Salute", über das Freiwillige Geflüchtete unterstützen – beim Deutschlernen, bei der Kulturvermittlung oder der Integration ganz im Allgemeinen. Oberli hat seither mehrere Einzelpersonen und Familien begleitet – "und ich kann sagen: Diese Menschen wurden zu meinen Freunden."

Ein Beitrag für's Baselbiet

725 Freiwillige setzten sich 2023 im Namen des Roten Kreuzes Baselland für die Verletzlichsten unserer

Gesellschaft ein. In mehr als zehn Projekten wie «Salute», «mitten unter uns» (Begleitung von Kindern und Müttern mit Kleinkindern) oder im «Besuchsdienst». Es sind eben diese drei Programme, für die das SRK BL am dringendsten Freiwillige sucht. Corinne Sieber, Leiterin Soziales und Integration: «Ohne all die Freiwilligen würden diese Programme nicht funktionieren.»

Sinnstiftend

Freiwillige wie Esther Hürlimann, die aktuell einen Jungen aus Sri Lanka im Teenageralter fördert; Wie Bruno Ley, der seit drei Jahren alle zwei Wochen einen Senior besucht, um diesen für ein paar Stunden aus seiner Einsamkeit herauszuholen. Er beschreibt jedes Treffen als eine grosse Freude. Was ihnen gemeinsam ist: Sie empfinden ihr Engagement als horizontenerweiternd und bereichernd. Und vor allem ist es für sie genauso selbstverständlich wie sinnstiftend.

Professionell

Das Rote Kreuz Baselland führt seine Integrations- und Sozialprogramme hochprofessionell: Auf eine Vermittlung und ein moderiertes Kennenlernen folgt eine Probezeit. Freiwillige werden auf ihre Aufgabe vorbereitet, während des Einsatzes persönlich begleitet und erhalten die Möglichkeit, sich kostenlos weiterzubilden. Möchten auch Sie sich ehrenamtlich engagieren? Dann sind Sie bei uns richtig.

Möchten Sie mehr erfahren?

Melden Sie sich unverbindlich bei: Rotes Kreuz Baselland, Tel. 061 905 82 00, freiwillige@srk-basel-land.ch. Weitere Informationen unter: www.srk-basel-land.ch/freiwillige

22. September 24, Grellingen
29. September 24, Laufen
10 Uhr

Die Reformierten
www.ref-laufental.ch

Chinder Sonntag

Kinderfeier

Nach einem gemeinsamen Start in der Kirche erwartet die Kinder ein Programm im Kirchgemeindehaus, wo sie mit biblischen Geschichten, Liedern, Gebeten und Ritualen die Möglichkeit bekommen, Kraftquellen in der christlichen Religion für den Alltag zu entdecken.
Es sind ALLE willkommen, ob Kirchenmitglied oder nicht

Doch Jesus sprach:
Lasst die Kinder und hindert sie nicht, zu mir zu kommen, denn solchen gehört das Himmelreich
Matthäus 19, 14.

wedere Daten:


Multikulti-Grillabend -für einfach alle!

**27. September ab 18.00 Uhr
beim ref. Kirchgemeindehaus Laufen
Stutzrain 15, oberhalb Bahnhof**

Mitbringen:

Etwas zum Grillieren, Beitrag ans Salat und / oder
Dessertbuffet, Getränke und Brot werden offeriert.



Der Kulturverein lädt ein



**Geniessen Sie den Schweizerfilm des Jahres
2023 im Dittinger Dorf kino**

**Freitag, 18. Oktober
20 Uhr im Gemeindesaal
Eintritt gratis**

Getränke können vor Ort gekauft werden.



Bonschuur Ticino

Mit Beat Schlatter

Richtig ernst nimmt die «No Bilingue-Initiative» niemand. Doch dann wird sie angenommen und fortan soll in der Schweiz nur noch Französisch gesprochen werden. Das bringt manch einen in die Bredouille. So auch den Bundespolizisten Walter Egli. Er kann kein Französisch und wird mit einem Westschweizer Kollegen ins Tessin versetzt, um einigen Widerständler ins Handwerk zu legen. In der Sonnenstube der Schweiz gibt es nicht nur Rebellen, Risotto und guten Wein, sondern auch die fesche Francesca.

Freigegeben ab 6 Jahren



Santiglausmärt Dittingen

Samstag, 30. November 2024

13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Gemeindesaal Dittingen

Liebe Dittingerinnen und Dittinger

Es gibt sicher einige Personen bei uns im Dorf, die mit viel Liebe und Geduld etwas werken, kreativ gestalten, zusammenmischen, backen, einkochen....

Der Kulturverein bietet am Santiglausmärt die Gelegenheit, all diese Kunsthandwerke, wohltuenden Salben und Säfte, Feines aus Küche und Keller, usw. zum Verkauf anzubieten.

Die Ausstellische werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Für das leibliche Wohl von Gästen und AusstellerInnen wird gesorgt.

Meldet euch, wir freuen uns auf viele Ausstellerinnen und Aussteller und ebenso auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

Kulturverein Dittingen

Als Ausstellerin oder Aussteller meldet euch bitte bis **27. Oktober 2024** bei

Kathi Strauss, Hauptstrasse 8, 4243 Dittingen
Tel. 061 761 10 25

Kulturkeller für ALLE offen

Schon lange gibt es in Dittingen keine Dorfbeiz mehr.

Bibiana und Erich Sommer öffnen im Namen des Kulturvereins jeweils am, mehr oder weniger, letzten Freitag im Monat den Kulturkeller. So besteht die Möglichkeit zusammen an einem Tisch zu sitzen, vielleicht neue Leute kennenzulernen, miteinander zu plaudern....

An folgenden weiteren Daten ist der Keller jeweils ab 18.00 Uhr offen:

- 27. September
- 25. Oktober

Nutzen wir doch dieses tolle Angebot.



Kulturverein Dittingen

